

## Das Elisabethstift und die „Alte Fasanerie“

Das Elisabethstift ist eine Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung in Berlin-Brandenburg mit vielfältigen Angeboten im Bereich der Hilfe zur Erziehung. Es ist Mitglied im Diakonischen Werk.

2014 übernahm das Elisabethstift die Trägerschaft der „Alten Fasanerie“, ehemals bekannt als Familienfarm Lübars und erweiterte das freizeitpädagogische Konzept, die Tierhaltung und den Gemüseanbau. Dabei verknüpfte es alle Angebote mit nachhaltigem sozialen Engagement.

Wir haben 5 Punkte, die uns motivieren und in unserem Handeln leiten:

- **Stadtkinder können Landluft schnuppern** und entdecken Tiere und Natur in ganz besonderer Weise.
- **Wir bieten einen Ort der Erholung und zum Wohlfühlen,** zum fröhlichen Feiern, entspannten Genießen und bei privaten Veranstaltungen und Seminaren.
- **Wir wollen Eltern Trainings anbieten,** z.B. Struktur- oder Arbeitstrainings und das unmittelbare soziale Umfeld der Kinder stärken.
- **Wir machen sinnvolle Freizeitangebote,** „weg vom PC“ und „weg von der Straße“, damit Kinder sich gut entwickeln können.
- **Wir schaffen einen Ort der Begegnung** für jung und alt, für Menschen mit verschiedenen Kulturen und Geschichten.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Website unseres Trägers:  
[www.elisabethstift-berlin.de](http://www.elisabethstift-berlin.de)

## Kontakt

Alte Fasanerie Lübars  
Fasanerie 10  
13469 Berlin  
Telefon: 030/817 29 15 0  
E-Mail: [altefasanerie@elisabethstift-berlin.de](mailto:altefasanerie@elisabethstift-berlin.de)

Bürozeiten: Di - Fr 10.00 bis 14.00 Uhr

Öffnungszeiten: Mo-So 8.00 bis 17.00 Uhr  
(im Winter bis 16.30 Uhr)

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website [www.alte-fasanerie-luebars.de](http://www.alte-fasanerie-luebars.de)

Uns finden Sie auch auf:

 [www.facebook.com/altefasanerie](https://www.facebook.com/altefasanerie)  
 [@altefasanerieluebars](https://www.instagram.com/altefasanerieluebars)

## Anfahrt

S- und U-Bhf Wittenau, weiter mit den Bussen X 21 oder Bus M 21 bis Haltestelle Quickborner Straße oder mit dem Bus 222 von U-Bhf Alt-Tegel Richtung Märkische Zeile bis Haltestelle Quickborner Straße, ca. 5-10 Minuten Fußweg



Elisabethstift  
**Alte Fasanerie**  
Berlin-Lübars



**ALTE FASANERIE**  
**IHRE FAMILIENFARM IN LÜBARS**



Elisabethstift

**Alte Fasanerie**  
Berlin-Lübars

## Die Alte Fasanerie Lübars

Die „Alte Fasanerie“, früher bekannt als die Familienfarm Lübars, ist ein Gutshof mit Großstadtanbindung am Rande Berlins.

Bereits 1978 reifte die Idee, auf dem Gelände von zwei ehemaligen Schweinemästereien einen Bauernhof zu bauen, der vor allem Kindern und Jugendlichen einen Einblick in das Landleben geben sollte. Die charakteristische Gehöftform als Vierseitenhof sowie der gemischte Tierbestand aus diversen Nutz- und Haustierrassen wurden märkischen Bauernhöfen nachempfunden.



Die „Alte Fasanerie“ ist vor allem für Schulklassen, Kindergartengruppen und Familien ein attraktives Ausflugsziel. Denn dieser spezielle Bauernhof ist nicht nur gut zu erreichen, sondern - im Gegensatz zu den meisten „normalen“ Bauernhöfen - auch auf eine Vielzahl von neugierigen und wissensdurstigen kleinen und großen Besuchern eingerichtet.

Der Hof dient somit als offene Freizeit- und Begegnungsstätte. Träger der „Alten Fasanerie“ ist seit 2014 das **Elisabethstift Berlin**, ein freier Jugendhilfeträger.

## Angebote auf der Alten Fasanerie

Auf der „Alten Fasanerie“ leben zahlreiche **Tiere**, wovon ein Teil der etwa 30 Haus- und Nutztierassen vom Aussterben bedroht sind. Neben vielen bunten Hühnern, Enten und Gänsen befinden sich u.a. Ponys, Minischweine, Alpakas, Ziegen, Schafe und Kaninchen auf dem Hof.

Angelehnt an biologische Anbau Richtlinien wird auf dem Hof **Gartenbau** betrieben und die Erzeugnisse im eigenen **Hofladen** verkauft. Das Angebot des Hofladens besteht aus Gemüse, Obst und Kräutern der Saison sowie selbst erzeugten Zier- und Gemüsejungpflanzen.

Neben der Tierhaltung und dem Gartenbau finden sich auf dem Hof eine **Tischlerei**, eine **Kita** sowie eine **Hofschule**, in der Kinder und Jugendliche Landwirtschaft und Natur hautnah erfahren können.

Die „Alte Fasanerie“ sieht sich zudem als ein Ort, an dem Arbeit gelernt werden kann. Die unterschiedlichen Arbeitsbereiche des Hofes bieten vielseitige Einsatzmöglichkeiten für Menschen, denen das Arbeiten auf dem realen Arbeitsmarkt schwer fällt oder nicht möglich ist. Diese werden hier im Rahmen des **Strukturtrainingsprogrammes** arbeitspädagogisch begleitet und unterstützt.

Darüber hinaus bieten wir Räumlichkeiten für **Seminare, Tagungen** und **Mitarbeitertrainings** an. Sprechen Sie uns hierzu einfach an.



## Freizeitpädagogische Angebote

**Montags** 15.30 bis 18.00 Uhr **Café der Begegnung** im „Storchennest“ zum Kennenlernen, Kontakte knüpfen, Erzählen, Aufatmen, Kaffee trinken, Hausaufgabenhilfe und auf Anfrage Repair Café

**Dienstags** 15.00 bis 18.00 Uhr **kreatives Töpfern** für die ganze Familie im „Storchennest“

**Mittwochs** 15.30 bis 17.00 Uhr **Erlebniswelt bunter Bauernhof** in der Hofschule mit Programm für die ganze Familie u.a. mit Buttern und Spinnen sowie Basteln und Rätseln

**Donnerstags** 15.30 bis 17.00 Uhr **Bau dich schlau** in der Holzwerkstatt für alle Handwerker und Tüftler jeden Alters



## Ferienprogramm in den Sommer- und Herbstferien

Bis zu 24 Kinder können montags bis freitags von 9.00 bis 15.00 Uhr die „Alte Fasanerie“ unsicher machen. Es gibt jede Menge Spiel und Spaß, gemeinsames Mittagessen, Ausflüge und Programm.

## Feste und Veranstaltungen

Auf unserem Hof feiern wir jedes Jahr Ostern, Erntedank, St. Martin und Weihnachten. Aber auch sonst gibt es regelmäßige Veranstaltungen wie z.B. Flohmärkte oder Bastelaktionen. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Website.